

Kreativ in die Zukunft

Auszeichnung innovativer Projekte aus Niederösterreich durch die Sparte Gewerbe & Handwerk der Wirtschaftskammer Niederösterreich.

Kürzlich kürte die Sparte Gewerbe & Handwerk der Wirtschaftskammer NÖ auch heuer wieder die besten Einreichungen ihrer Mitgliedsbetriebe. So wurde bereits zum 18. Mal der große Preis der Sparte „kreativ in die zukunft“ an herausragende Projekte von niederösterreichischen Unternehmen vergeben. Die zahlreichen Gäste bekamen bei der Preisverleihung im Schloss Haindorf zu Langenlois viele innovative Einreichungen vorgestellt. Die Teilnehmer konnten in den 2008 neu geschaffenen drei Kate-



V.l.n.r. NÖ LIM Stv. Johann Ostermann, BIM Ing. Josef Breiter, Ing. Anton Halbartschlager, Ing. Josef Schönbichler mit davorstehender Tochter, WKNÖ-Präsidentin Sonja Zwagl sowie NÖ LIM Gottfried Wieland

gorien – technische Innovation, Produktentwicklung und Dienstleistung sowie Kunsthandwerk und Design einreichen. Jeder Teilnehmer/jede Teilnehmerin konnte dabei im Vorfeld selbst festlegen, in welcher Kategorie seine/ihre Einreichung erfolgen sollte. Für jede der drei Kategorien wurde ein Preisgeld von 3.000 Euro zur Verfügung gestellt.

„Die Neueinkleidung des Preises 2008 wurde von den niederösterreichischen Unternehmen äußerst positiv angenommen. So sind auch heuer wieder zahlreiche Einreichungen bei uns eingelangt“, ist Spartenobmann KommR Ing. Josef Breiter zufrieden. Darüber hinaus waren heuer zum zweiten Mal alle Lehrlinge der Mitgliedsbetriebe der Sparte Gewerbe und Handwerk der Wirt-

schafskammer NÖ aufgerufen, ihre Lehrlingsarbeit einzureichen. Dieser Lehrlingspreis war mit 1.000 Euro dotiert. „Besonders der Lehrlingspreis ist für unseren Berufsnachwuchs eine gute Gelegenheit, ihr Können unter Beweis zu stellen“, weiß Ing. Breiter zu berichten.

Insgesamt wurden 73 gültige Einreichungen von einer neunköpfigen Jury – bestehend aus Vertretern der Wirtschaftskammer, des Landes NÖ und der Wirtschaft – aufgrund der Kriterien Um-



Fotos: Paul Plutsch

Gewinner in der Kategorie Design und Kunsthandwerk „Wildholzunikate“ von Anton Halbartschlager

weltverträglichkeit, Produktinnovation, Produktions- und Dienstleistungsverfahren oder Techniken sowie Produkte oder Leistungen mit besonderer Bedeutung für die heimische Wirtschaft kritisch unter die Lupe genommen. „kreativ in die zukunft“ bietet niederösterreichischen Unternehmen die einzigartige Möglichkeit, die Öffentlichkeit auf ihre innovativen Produkte aufmerksam zu machen. Und für uns ist es eine große Ehre, diese kreativen Ideen dementsprechend zu würdigen“ gab Spartenobmann KommR Ing. Josef Breiter zu verstehen. Ing. Anton Halbartschlager sicherte sich mit seinem Produkt „Wildholzunikate“ den Sieg in der Kategorie Design und Kunsthandwerk. Durch die Bearbeitung von Wildholz besitzt jedes der Stück eine einzigartige Besonderheit. Jeder Baum lässt durch seine Form seine eigene Geschichte erahnen. Genau diese gewachsene Individualität wird erhalten und durch die Verarbeitung zu Möbelstücken weitergegeben.

Das Kompaktmöbel „SEBIA“ von Ing. Josef Schönbichler war zum großen Preis nominiert. Es handelt sich um einen Weinkeller auf engstem Raum. Durch die Kompaktheit des Möbels ergeben sich vielseitige Verwendungsbereiche. Das repräsentative Möbel kann auf Kundenwünsche individuell abgestimmt werden.



„SEBIA“ von Ing. Josef Schönbichler war zum großen Preis der Sparte „kreativ in die zukunft“ nominiert.

Sie haben einen Brandschaden?

Nehmen Sie sofort mit uns Kontakt auf. Wir sind erfahrene Spezialisten für die Schadensabwicklung von Feuer- und Unterbrechungsschäden.

Die Vorteile für Sie:

- großes Durchsetzungsvermögen
- österreichweit und sofort vor Ort
- kompetent mit eigenen Gutachtern
- meist erreichen wir auch höhere Entschädigungen

Rufen Sie uns an, unserer Referenzen werden Sie überzeugen!



RIFFLER UNTERNEHMENSBERATUNGS GMBH

Kirchgasse 2, Postfach 107, A-6700 Bludenz, Tel.: 0 55 52 / 67 6 02, max.riffler@riffler.at, www.riffler.at